

I. Anmeldung

TOP: _____

Verkehrsausschuss
Sitzungsdatum 10.11.2016
öffentlich

Betreff:

Lichtsignalanlage Münchener Straße / Karl-Schönleben-Straße

hier: Antrag der CSU-Stadtratsfraktion vom 30.11.2015

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 19.02.2016

Antrag der SPD-Stadtratsfraktion vom 22.09.2016

Anlagen:

- Bericht

Bisherige Beratungsfolge:

Gremium	Sitzungsdatum	Bericht	Abstimmungsergebnis		
			angenommen	abgelehnt	vertagt/verwiesen
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
		<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

Sachverhalt (kurz):

Die Lichtsignalanlage (LSA) Münchener Straße / Karl-Schönleben-Straße wurde im April 2015 saniert. Hierbei wurde aus Sicherheitsgründen der vormals sog. freie Rechtsabbieger von Süden kommend in die Karl-Schönleben-Straße signalisiert und blindengerecht ausgestattet.

Die Verwaltung berichtet, wie die wesentlichen in den Anträgen genannten Verbesserungsvorschläge bereits umgesetzt wurden, bzw. kurz vor der Umsetzung stehen.

Ziel der Feinjustierung war es, einerseits die Leistungsfähigkeit (unter Berücksichtigung des Veranstaltungsverkehrs) zu erhöhen, andererseits zu erreichen, dass Linksabbieger und Rechtsabbieger in die Karl-Schönleben-Straße nicht gleichzeitig abbiegen und sich besser verflechten können. Beides konnte erreicht werden unter Berücksichtigung der vorhandenen Koordinierung mit möglichst geringen Einschränkungen für den Radverkehr.

Der Signalgeber wird in Kürze versetzt, so dass die Sicht besser gewährleistet ist.

Beschluss-/Gutachtenvorschlag:

entfällt, da Bericht

1. Finanzielle Auswirkungen:

- Noch offen, ob finanzielle Auswirkungen

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

(→ weiter bei 2.)

- Nein (→ weiter bei 2.)

- Ja

Kosten noch nicht bekannt

Kosten bekannt

Gesamtkosten

€

Folgekosten

€ pro Jahr

dauerhaft nur für einen begrenzten Zeitraum

davon investiv

€

davon Sachkosten

€ pro Jahr

davon konsumtiv

€

davon Personalkosten

€ pro Jahr

Stehen Haushaltsmittel/Verpflichtungsermächtigungen ausreichend zur Verfügung?

(mit Ref. II / Stk - entsprechend der vereinbarten Haushaltsregelungen - abgestimmt, ansonsten Ref. II / Stk in Kenntnis gesetzt)

Ja

Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

2a. Auswirkungen auf den Stellenplan:

- Nein (→ weiter bei 3.)

- Ja

Deckung im Rahmen des bestehenden Stellenplans

Auswirkungen auf den Stellenplan im Umfang von Vollkraftstellen (Einbringung und Prüfung im Rahmen des Stellenschaffungsverfahrens)

Siehe gesonderte Darstellung im Sachverhalt

2b. Abstimmung mit OrgA ist erfolgt (Nur bei Auswirkungen auf den Stellenplan auszufüllen)

- Ja
 Nein

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

3. Diversity-Relevanz:

- Nein
 Ja

Kurze Begründung durch den anmeldenden Geschäftsbereich:

Die blindengerechte Signalisierung ist im Zuge der Sanierung erfolgt und erhöht die Sicherheit für alle querenden Fußgänger und Radfahrer.

4. Abstimmung mit weiteren Geschäftsbereichen / Dienststellen:

- RA** (verpflichtend bei Satzungen und Verordnungen)
 VB

II. Herrn OBM

III. Ref.VI/Vpl

Nürnberg,
Referat VI

(4923)